

DESCOTON EXTRA

Desinfektionsmittel für Instrumente und Endoskope

- formaldehydfreies Präparat mit guter Reinigungskraft
- materialschonend - zur Endoskopaufbereitung geeignet
- viruzid gem. RKI-Empfehlung

- ✓ phenolfrei
- ✓ formaldehydfrei
- ✓ viruzid

freigegeben von
STORZ

freigegeben für
PHILIPS
TEE-Sonden



formaldehydfrei
viruzid gem. RKI-Empfehlung
bereits bei 2 % - 30 Min.

CE 0482



PRÄPARATETYP

DESCOTON EXTRA ist ein formaldehydfreies, umfassend viruzides Kombinationspräparat zur Desinfektion und Reinigung von medizinischem Instrumentarium sowie flexiblen und starren Endoskopen. Auf Grund geringer Anwendungskonzentration sehr wirtschaftlich. Mit Korrosionsschutz und guter Reinigungskraft. **DESCOTON EXTRA** ist geruchsarm und im Ultraschallbad einsetzbar.

ANWENDUNGSBEREICHE

Kurzzeitdesinfektion bei gleichzeitiger Reinigung. **DESCOTON EXTRA** eignet sich gut zur Desinfektion und Reinigung von chirurgischem Instrumentarium aller Art sowie von starren und flexiblen Endoskopen. **DESCOTON EXTRA** ist im Ultraschallbad einsetzbar.

ANWENDUNG

Instrumente sofort nach Gebrauch in geöffnetem Zustand in die Gebrauchslösung einlegen. Sämtliche zu desinfizierenden Oberflächen und Hohlräume müssen von der Gebrauchslösung vollständig benetzt sein. Je nach Verschmutzungsgrad Lösung erneuern. Nach der Desinfektionszeit Instrumente gründlich abspülen und trocknen. Geeignet für alle Zirkulationsverfahren. Zur Pflege der Scharniere **SILIKONSPRAY** oder **SPEZIAL ÖLSPRAY** verwenden.

Hinweis: Bei sehr stark verschmutzten Instrumentarien sind Zusatzreiniger wie **INSTRU PLUS** oder **DESCO CLEANER**, zu empfehlen. Durch **INSTRU PLUS** wird die Standzeit des Desinfektionsmittels nicht beeinträchtigt, beim Einsatz von **DESCO CLEANER** beträgt die Standzeit einen Tag.

WIRKUNGSSPEKTRUM

DESCOTON EXTRA wirkt:

- bakterizid (inkl. MRSA)
- tuberkulozid
- fungizid (C. albicans), levurozid
- viruzid gem. RKI-Empfehlung (HBV/HIV, Vaccinia-, Influenza-/Grippe-/Adeno-, Polio-, Papova/Polyoma-Viren)
- sporizid

DOSIERUNG / EINWIRKZEIT

bakterizid inkl., MRSA, fungizid (C. albicans)/levurozid gem. DGHM/VAH

Kurzzeitdesinfektion	1 %	60 Min.
	2 %	15 Min.
Tuberkulose-Bakterien (M. terrae)	1 %	60 Min.
	2 %	15 Min.
HBV/HIV	1 %	60 Min.
	2 %	30 Min.
	3 %	15 Min.
Vaccinia-Viren	1 %	5 Min.
Polio-Viren	2 %	30 Min.
Adeno-Viren	1 %	5 Min.
Papova-/Polyoma-Viren	1 %	30 Min.
viruzid gem. RKI-Empfehlung	2 %	30 Min.
sporizid (B. subtilis)	2 %	2 Std.



DESCOTON EXTRA

Desinfektionsmittel für Instrumente und Endoskope

ZUSAMMENSETZUNG

In 100 g Lösung sind enthalten:

12 g Glutaral

Die im Produkt enthaltenen Tenside sind biologisch abbaubar gem. EU-Detergenzienverordnung.

CHEMISCH-PHYSIKALISCHE DATEN

Aussehen des Konzentrates: klare, grüne Lösung
pH-Wert: 4,0 +/- 0,5
pH-Wert, 1,0 %ige Lösung: ca. 5,7
Dichte: ca. 1,02 g/ml

LIEFERFORMEN

Einzelpackung	Verkaufseinheit	PZN	Art.-Nr.
1 L Dosierflasche	10 x 1 L	1825168	00-150-010
2 L Flasche	6 x 2 L	1825174	00-150-020
5 L Kanister	3 x 5 L	1825180	00-150-050

DOSIERHILFEN

Dosierflasche, Dosierpumpe für 2 Liter Flasche und 5 Liter Kanister, Kanisterumfüllhahn, Kanisterschlüssel, Dosierautomaten.

BESONDERE HINWEISE

Enthält Glutardialdehyd. Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken. Verursacht Verätzungen. Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. Dampf nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden! Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Vor dem Ersteinsatz von **DESCOTON EXTRA** die Instrumentenwannen und Geräte, insbesondere Endoskope gründlich mit Wasser vorreinigen. Gegenstände nach der Desinfektion gründlich mit klarem lauwarmen Wasser abspülen. Kontakt mit Textilien vermeiden (Fleckenbildung möglich).

GUTACHTEN

Prof. Dr. Werner, Hygieniker, Schwerin:

Gutachten zur Instrumentendesinfektion nach DGHM/VAH-Richtl., 14.01.00.

Prof. Dr. Schubert, Hygieniker, Frankfurt/M.

Gutachten zur Instrumentendesinfektion gem. DGHM/VAH-Richtl. vom 17.12.2003.

Dr. P. Weidner, Walldorf:

Gutachten zur Instrumentendesinfektion nach DGHM/VAH-Richtl., 20.02.2004.

Dr. Steinmann, Virologe, Bremen:

Gutachten zur Hepatitis-B-Viren-Wirksamkeit vom 31.03.00; Polio-Viren-Wirksamkeit, 10.03.08; Papova/Polyomavirus-Wirksamkeit, 14.08.2007; Vakziniavirus-Wirksamkeit, 01.08.2007; Adenovirus-Wirksamkeit, 16.07.2007.

Dr. F. Tilkes, Prof. Dr. med. B. Wille, Gießen:

Gutachten zur Sporozidie-Wirksamkeit vom 05.08.2004.

Karl Storz GmbH & Co. KG, Tuttlingen:

Materialkompatibilitätsbestätigung, 10.12.2007.

Koninklijke Philips Electronics N.V., Amsterdam:

Freigabe zur Desinfektion von TEE-Sonden im Tauchbad, 2005.

PRODUKTSTATUS/LISTUNGEN

Aufgenommen in die aktuelle Desinfektionsmittelliste der DGHM/VAH.

Gelistet in der IHO-Viruzidie-Liste (www.iho-viruzidie-liste.de).

Entspricht der EU-Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte.

UMWELTINFORMATION

Die Produkte der Dr. Schumacher GmbH werden nach modernen, sicheren und umweltschonenden Verfahren hergestellt. Durch die Einhaltung hoher Qualitätsstandards wird eine gleichbleibende, sehr gute Produktqualität sichergestellt. Das Unternehmen ist zertifiziert nach DIN EN 13485, DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 & BS OHSAS 18001 und verfügt über ein validiertes Umweltmanagementsystem nach EMAS.

